

Rathaus - Korrespondenz

Herausgegeben vom Wiener Magistrat, Magistrats-Direktion - Pressestelle

Wien, I., Neues Rathaus, 1. Stock, Tür 8 a // Fernsprecher-Nr.: B 40-500, Klappe 013, 042 und 041

Für den Inhalt verantwortlich: Hans Riemer

6. Jänner 1947

Blatt 17

Kälteferien in den Wiener Schulen

=====

Der außerordentliche Kälteeinbruch und die Schwierigkeiten in der Brennstoffversorgung haben den Wiener Stadtschulrat veranlaßt, dem Bürgermeister den Vorschlag zu unterbreiten, den Unterricht an den Wiener Volks-, Haupt-, Mittel- und Sonderschulen sowie an den gewerblichen und kaufmännischen Fortbildungsschulen nicht vor dem 20. Jänner 1947 wieder aufzunehmen. Die Wiener Schulen besitzen zwar zum größten Teil kleine Brennstoffvorräte, doch reichen diese nur für wenige Tage, sodaß bei Ausbleiben weiterer Zufuhren fallweise Stilllegungen angeordnet werden müßten. Keinesfalls aber gestattet die derzeitige Brennstofflage eine den jetzigen Außentemperaturen entsprechende Beheizung der Schulgebäude. Die angeordneten Kälteferien tragen auch zur Entlastung im Energieverbrauch der Morgenstunden bei, weil die Beleuchtung der Schulräume in der kritischen Zeit der Morgenspitze entfällt.

Die Schülerausspeisung und die Milchaktion des Amerikanischen Roten Kreuzes werden im vollen Ausmaße fortgeführt. Eventuelle Zusammenlegungen von Ausspeiselokalen werden an Ort und Stelle bekanntgegeben. Die Anmeldungen für die kommende Woche sind termingemäß zu erstatten.

In allen Schulgebäuden wo die Beheizung einzelner Räume möglich ist, werden Wärmestuben für Schulkinder eingerichtet, die in der Zeit von 8 bis 16 Uhr in Betrieb sein werden. Die Anschriften und Eröffnungszeiten dieser Wärmestuben werden in den Ausspeiselokalen bekanntgegeben werden.

Diensteinschränkung in den Karten- und Verrechnungsstellen
=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Wegen Brennstoffmangel wird auf die Dauer der ausserordentlichen Witterungsverhältnisse der Parteienverkehr in den Kartenstellen täglich auf die Zeit von 12 bis 16 Uhr und in den Verrechnungsstellen täglich auf die Zeit von 1/2 8 bis 12 Uhr beschränkt.

Gültigkeitsverlängerung und Ablauf von Lebensmittelkarten-
=====Abschnitten
=====

Das Landesernährungsamt Wien gibt bekannt:

Die Abschnitte 37,38 und 39 der Lebensmittelkarten der 21. Periode, auf die anlässlich des Leopolditages je 1/4 Liter Wein aufgerufen wurde, verlieren am Samstag, den 11. Jänner 1947 ihre Gültigkeit. Die Weinabgabestellen haben diese Abschnitte in der Woche vom 13. bis 18. Jänner 1947 in der zuständigen Verrechnungsstelle abzurechnen.

Die Gültigkeit des Abschnittes 25 der Lebensmittelkarten der 22. Periode, auf den 1/8 Liter Rum aufgerufen wurde, wird bis zum Ende der laufenden Periode, das ist bis 2. Februar 1947 verlängert.

Kurze Stromstörung in Wien
=====

Heute nachmittags traten infolge tiefer Spannung und Frequenzeinsenkungen Störungen im gesamten österreichischen Verbundnetz auf, sodass auch in Wien die Stromversorgung auf einige Zeit unterbrochen wurde. Dadurch war der Strassen- und Stadtbahnverkehr sowie der grösste Teil der Lichtversorgung gestört. Nach einiger Zeit konnte der Strassen- und Stadtbahnverkehr, sowie der Lichtbetrieb wieder aufgenommen werden.